

Wohnanhänger in Bonaduz lichterloh - Feuer greift auf Haus über!

In Bonaduz, Schweiz, griff ein Wohnanhänger-Brand auf ein Wohnhaus über. Feuerwehr brachte Feuer schnell unter Kontrolle, glücklicherweise ohne Verletzte.



Bonaduz, Schweiz - In der Nacht auf den 25. Mai 2025 brach in Bonaduz, Schweiz, ein erheblicher Brand aus. Wie [fireworld.at](https://www.fireworld.at) berichtet, wurde die Kantonspolizei Graubünden um 01:55 Uhr über das Feuer informiert. Der Brandkomplex begann mit einem Wohnanhänger, der vor einem Wohnhaus in Flammen stand, und griff, trotz des raschen Eingreifens der Feuerwehr, auf das angrenzende Wohnhaus über. Glücklicherweise befanden sich zu diesem Zeitpunkt keine Bewohner im Gebäude, sodass Verletzungen vermieden werden konnten.

Die Feuerwehr Bonaduz/Rhätzens war mit 40 Einsatzkräften vor Ort. Unterstützt wurde sie durch die Feuerwehr der Ems-Chemie AG, die tatkräftig an den Löscharbeiten mitwirkte. Durch

effiziente Maßnahmen konnte das Übergreifen der Flammen auf benachbarte Gebäude rechtzeitig verhindert werden. Der Brand wurde schnell unter Kontrolle gebracht, jedoch steht die genaue Höhe des Sachschadens noch nicht fest. Die Kantonspolizei Graubünden hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Effizienz der Feuerwehr

Die Einsatzkräfte begegneten der Herausforderung mit hoher Effizienz. Wie aus Berichten von [swissinfo.ch](https://www.swissinfo.ch) hervorgeht, alarmierte die Polizei kurz vor 02:00 Uhr die Feuerwehr, die dann umgehend mit den Löscharbeiten begann. Der Einsatz zeigt, wie wichtig schnelles Handeln und gut koordinierte Einsatzkräfte in solchen Notfällen sind. Insgesamt konnte ein größerer Schaden an weiteren Gebäuden verhindert werden, was sowohl der schnellen Reaktion der Feuerwehr als auch luck & fußball betroffen ist.

Im Jahr 2023 ist es in der Schweiz laut [bfb-cipi.ch](https://www.bfb-cipi.ch) zu insgesamt rund 11'000 Brandschäden gekommen. Dies zeigt, dass Brandschutz und schnelles Eingreifen von höchster Bedeutung sind. Jährlich erleiden mehr als 8'000 Personen aufgrund von Bränden Verletzungen und benötigen medizinische Hilfe. Trotz des Anstiegs des Gebäudebestands gab es einen leichten Rückgang der Schadenssumme, was auf verbesserte Brandschutzvorschriften hinweist.

Bedeutung von Brandprävention

Die Ereignisse in Bonaduz sind ein eindringlicher Hinweis auf die Notwendigkeit von Brandprävention. Mehr als 50 % der Brandopfer starben im Raum des Brandes oder waren direkt an der Brandentstehung beteiligt. Funktionierende Rauchmelder können die Todesfälle durch Brände in Wohngebäuden erheblich reduzieren, weshalb sie in jedem Haushalt unerlässlich sind.

Die Brandursache in Bonaduz ist derzeit noch unklar, doch die

Ermittlungen sollen Licht ins Dunkel bringen. Währenddessen bleibt die lokale Gemeinschaft besorgt und aufmerksam, bereit, aus diesem Vorfall zu lernen und künftige Tragödien zu verhindern.

Details	
Vorfall	Brand
Ort	Bonaduz, Schweiz
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.swissinfo.ch• www.bfb-cipi.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at